

Bildungszentrum  
des Kreisverbandes Erlangen-Höchstadt  
im Bayerischen Roten Kreuz  
Henri-Dunant-Str. 4  
91058 Erlangen  
09131 1200300

# Training

Sanitätsausbildung Jugend: Fallbeispiele  
- A Airway (Feuerwehr)

Drehbücher



# Inhalt

[Sequenz 1: Reglose Person - Helmträger \(Motorrad\) / Vorplatz](#)

[Sequenz 2: Reglose Person - Stromschlag / Fahrzeughalle](#)

[Sequenz 3: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe / Vorplatz](#)

[Sequenz 4: Vergiftung - Heroin / WC](#)

[Sequenz 5: Amputationsverletzung - Hand / Vorplatz](#)

[Sequenz 6: Blutung - Unterarm / Küche](#)

[Sequenz 7: Quetschwunde - Hand / Fahrzeughalle](#)

[Sequenz 8: Fraktur - Halswirbel / Vorplatz](#)

[Sequenz 9: Fraktur - Schädelbasis / Vorplatz](#)

[Sequenz 10: Gehirnerschütterung / Vorplatz](#)

# Drehbuch: Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

## Spezifikation

### Fall

- [Reglose Person - Helmträger \(Motorrad\)](#)

### Notfallort

- [Vorplatz](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Vorplatz

Vor der Jugendfeuerwehrgruppenstunde führt ein Kamerad auf dem Vorplatz sein neues Mofa vor. Dabei stürzt er so unglücklich, dass er reglos liegen bleibt.



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

##### Notfallarten

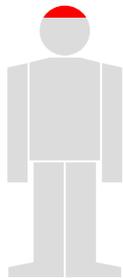
- Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

##### Körperregionen

- Kopf

##### Körperteile

- Hirnschädel - Verletzung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- trägt Schutzhaube und Motorradhelm

##### Rolle

- liegt
- reglos

## Befund

### Bewusstsein

- Lage: bewusstlos
- Schmerzen: nicht beurteilbar
- Pupillen: ohne Befund

### Atmung

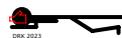
- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

## Maßnahmen

### Lagerung



[Seitenlage](#)

### Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Motorradhelm abnehmen \(EH\)](#)
- [Seitenlage herstellen \(EH\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Absaugbereitschaft herstellen \(San\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

- Temperatur: ohne Befund

#### **Erkrankungen**

- Bewusstlosigkeit

#### **Verdachtsdiagnose**

- bewusstlose Person

#### **Abdeckung**

##### **Notfallarten**

- Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

##### **Stressfaktoren**

- keine

#### **Material**

##### **Requisiten**

- Motorradhelm
- Schutzhaube

# Drehbuch: Reglose Person - Stromschlag

## Spezifikation

### Fall

- [Reglose Person - Stromschlag](#)

### Notfallort

- [Fahrzeughalle](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Fahrzeughalle

Durch einen Schrei aus der Fahrzeughalle werden sie auf einen Notfall aufmerksam. In der Fahrzeughalle finden sie einen Patienten vor einem laufenden Elektrogerät sitzen.

Der Patient steckt ein Elektrogerät in die Steckdose, das er aus dem Elektroschrottcontainer der Fahrzeughalle gefischt hat. Beim Einschalten bekommt er einen elektrischen Schlag.



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

##### Notfallarten

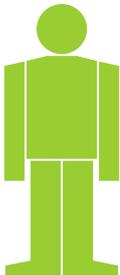
- Reglose Person - Stromschlag

##### Körperregionen

- allgemein

##### Körperteile

- allgemein - Erkrankung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Rolle

- sitzt
- wirkt sehr verkrampft
- sinkt in sich zusammen, sobald Stromzufuhr unterbrochen ist

## Befund

### Bewusstsein

- Lage: bewusstlos
- Schmerzen: nicht beurteilbar
- Pupillen: ohne Befund

### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

## Maßnahmen

### Lagerung



[Seitenlage](#)

### Hilfeleistungen

- [Eigenschutz durch Situationsanalyse sicherstellen \(EH\)](#)
- Stromzufuhr unterbrechen (EH)
- Patienten vor Sturz bewahren (EH)
- Patienten in liegende Position bringen (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Seitenlage herstellen \(EH\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- Reanimationsbereitschaft herstellen (San)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

**Erkrankungen**

- Bewusstlosigkeit nach Stromschlag

**Verdachtsdiagnose**

- bewusstlose Person nach Stromschlag

**Abdeckung****Notfallarten**

- Reglose Person - Stromschlag

**Stressfaktoren**

- keine

**Material****Requisiten**

- Elektrogerät 'Stromunfall'
- Schraubendreher (bei Bedarf)

# Drehbuch: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

## Spezifikation

### Fall

- [Reglose Person - Sturz aus großer Höhe](#)

### Notfallort

- [Vorplatz](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätärgruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen auf dem Vorplatz liegenden, reglosen Patienten vor.

Nach Aussage der anwesenden Kameraden war der Jugendfeuerwehrlers auf dem Fensterbrett des Gruppenraums im ersten Stock gesessen, hat dann das Gleichgewicht verloren, ist abgestürzt und mit dem Kopf auf dem Boden aufgeschlagen.



## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

##### Notfallarten

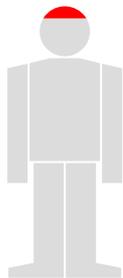
- Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

##### Körperregionen

- Kopf

##### Körperteile

- Hirnschädel - Verletzung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Rolle

- liegt
- reglos

## Befund

### Bewusstsein

- Lage: bewusstlos
- Schmerzen: nicht beurteilbar
- Pupillen: deutliche Pupillendifferenz

### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

## Maßnahmen

### Lagerung



[Seitenlage](#)

### Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- Kopf (Halswirbelsäule) mit Händen ruhigstellen (EH)
- [Seitenlage herstellen \(EH\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Absaugbereitschaft herstellen \(San\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

- Temperatur: ohne Befund

### **Erkrankungen**

- Bewusstlosigkeit nach Sturz aus Höhe

### **Verdachtsdiagnose**

- bewusstlose Person, Schädel-Hirn-Trauma

### **Abdeckung**

#### **Notfallarten**

- Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

#### **Stressfaktoren**

- keine

### **Material**

## **Mime 2 - Ersthelfer**

### **Spiel**

#### **Rolle**

- überprüft vitale Funktionen des Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

# Drehbuch: Vergiftung - Heroin

## Spezifikation

### Fall

- [Vergiftung - Heroin](#)

### Notfallort

- [WC](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### WC

Am Einsatzort finden sie einen liegenden, somnolenten Patienten vor. Der anwesende Helfer erklärt auf Nachfrage, der ihm als heroinabhängig bekannter Patient habe sich wohl 'falschen Stoff' gespritzt.



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

##### Notfallarten

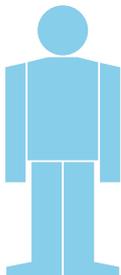
- Vergiftung - Heroin

##### Körperregionen

- allgemein

##### Körperteile

- allgemein - Vergiftung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- alte Einstichstellen am Unterarm/Armbeuge
- atemnot-blaue Lippen (Zyanose)

##### Rolle

- liegt
- muss immer wieder 'geweckt' werden
- reagiert verzögert, wirkt desorientiert

#### Maßnahmen

##### Lagerung



[Seitenlage](#)

##### Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- gegebenenfalls Heroinreste sicherstellen (San)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

#### Befund

##### Bewusstsein

- Lage: getrübt
- Schmerzen: ohne Befund
- Pupillen: ohne Befund

##### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: 8 1/min
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

##### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: 60 1/min
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: 85/60
- Blutsauerstoff: 85 %
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

## **Erkrankungen**

- Heroin-Vergiftung

## **Verdachtsdiagnose**

- Heroin-Vergiftung

## **Abdeckung**

### **Notfallarten**

- Vergiftung - Heroin

### **Stressfaktoren**

- keine

## **Anmerkungen**

### **Vergiftung mit Heroin**

(Giftklasse: Drogen)

Heroin ist ein halbsynthetisch hergestelltes Opiat, mit mindestens dreifacher Wirkungsstärke von natürlich vorkommenden Opium und hoher Suchtgefahr.

Im Zentralnervensystem bewirkt Heroin eine ausgeprägte Engstellung der Pupillen, sowie eine Dämpfung des Atemzentrums und Benommenheit. Bei intravenöser Applikation 'High'-Gefühl kurz nach der Injektion.

Das auf dem Drogenmarkt angebotene Heroin ist meist nicht chemisch rein, sondern mit verschiedenen, für den Drogenabhängigen nicht bekannten, zum Teil giftigen Substanzen, versetzt. Der Reinheitsgrad des verkauften Heroins ist ebenfalls meist nicht bekannt, so dass bei jeder Injektion die Gefahr einer ungewollten Überdosierung (goldener Schuss) besteht.

### Giftaufnahmewege

- Magen-Darm-Trakt (oral): beim Platzen von im Körper geschmuggelten Päckchen
- Gefäßsystem: in der Regel versehentliche Überdosierung

### Symptome

- Euphorie, vermindertes Schmerzempfinden
- Desorientiertheit, Bewusstseinstäubung, Bewusstlosigkeit
- Atemnot, Atemdepression, Atemstillstand
- eng gestellte, stecknadelkopfgroße Pupillen

### Maßnahmen

Neben den [Basismaßnahmen bei Vergiftungen](#) sind die folgenden speziellen Maßnahmen sinnvoll:

- Antidot: Naloxon (Narcanti)

## **Mime 2 - Anwesender**

### **Spiel**

#### **Rolle**

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet auf Nachfrage 'Situation vor Ort'

## **Material**

### **Requisiten**

- Fixerutensilien (Kerze, Löffel, Spritze)

### **Notfalldarstellung**

- Schminkepaste - dunkelblau

# Drehbuch: Amputationsverletzung - Hand

## Spezifikation

### Fall

- [Amputationsverletzung - Hand](#)

### Notfallort

- [Vorplatz](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Vorplatz

Am Einsatzort führt ein Anwesender sie zu einer Person die fassungslos auf seinen Armstumpf starrt.

Ein Kamerad der Feuerwehr wollte beim Häckseln von ausgeschnittenen Ästen eine Verstopfung im Häcksler beheben und festhängendes Grüngut herausziehen. Dabei wurde ihm durch die noch laufende Maschine die Hand abgetrennt.



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

##### Notfallarten

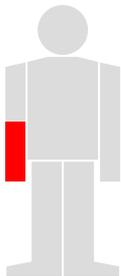
- Amputationsverletzung - Hand

##### Körperregionen

- Arme

##### Körperteile

- rechter Unterarm - Verletzung
- rechte Hand - Verletzung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- abgetrennte Hand rechter Arm
- Schweiß auf der Stirn

##### Rolle

- sitzt
- starrt fassungslos auf seinen rechten Armstumpf
- klagt über Schmerzen im Stumpf des rechten Arms

#### Maßnahmen

##### Lagerung



[Schocklage](#)

##### Hilfeleistungen

- rechten Arm hochhalten (EH)
- Blutung durch direkten, lokalen Druck stillen (EH)
- Patienten auffordern sich hinzulegen (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Wunde rechter Arm mit Druckverband versorgen \(EH\)](#)
- rechten Arm ruhigstellen und hochlagern (San)
- [Schocklage herstellen \(EH\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Amputat versorgen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

#### Befund

##### Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

##### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

##### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

### **Verletzungen**

- Amputation der rechten Hand

### **Verdachtsdiagnose**

- Amputation der rechten Hand

### **Abdeckung**

#### **Notfallarten**

- Amputationsverletzung - Hand

#### **Stressfaktoren**

- keine

### **Glossar**

#### **Amputation**

Komplette oder die wichtigsten Versorgungsgefäße betreffende Abtrennung eines Körperteils. Am häufigsten sind Arme, Beine und Finger betroffen.

Man kann dabei mehrere Formen unterscheiden:

- glatte Amputation (z.B. Abtrennung eines Fingers durch Schnitt mit einem scharfen Werkzeug)
- zerfetzende Amputation (z.B. Abtrennung Teile einer Hand durch eine Kreissäge)
- Quetschamputation (z.B. Abquetschen einer Hand durch eine mechanische Presse)

#### **Mime 2 - Anwesender**

##### **Spiel**

##### **Rolle**

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

### **Material**

#### **Ausrüstung**

- Plastiktüten (EH)
- Replantat-Beutel Hand (San)

#### **Requisiten**

- abgetrennte Hand
- Tageszeitung

#### **Notfalldarstellung**

- Glyzerin-Spray

#### **Mime 3 - Anwesender**

##### **Spiel**

##### **Rolle**

- bringt in Zeitung eingeschlagenes Amputat zur Einsatzstelle

# Drehbuch: Blutung - Unterarm

## Spezifikation

### Fall

- [Blutung - Unterarm](#)

### Notfallort

- [Küche](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Küche

Am Einsatzort führt ein Anwesender sie zu einem stehenden Patienten, der sich den stark blutenden Unterarm hält.

Dem Metzger hat ein Kollege aus Unachtsamkeit beim Zerlegen von Rinderhälften mit einem Messer in den Unterarm gestochen und dabei die stark blutende Wunde am Unterarm zugefügt.

[Erlanger Nachrichten vom 2008-10-01 - Aus Versehen verletzt](#)



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

##### Notfallarten

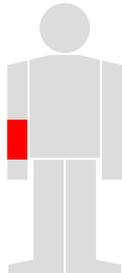
- Blutung - Unterarm

##### Körperregionen

- Arme

##### Körperteile

- rechter Unterarm - Verletzung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- 10 cm lange Schnittwunde am rechten Unterarm
- starke Blutung (blutgetränkte Kleidung)
- Schweiß auf der Stirn

##### Rolle

- steht
- ist sehr unruhig
- hält sich blutenden rechten Unterarm
- klagt über Schmerzen im Wundbereich am rechten Unterarm

#### Maßnahmen

##### Lagerung



[Schocklage](#)

##### Hilfeleistungen

- rechten Arm mit verletztem Unterarm hochhalten lassen (EH)
- Blutung durch direkten, lokalen Druck stillen (EH)
- Patienten auffordern sich hinzusetzen (hinzulegen) (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- Wunde rechter Unterarm mit (Druck)verband versorgen (EH)
- [Schocklage herstellen \(EH\)](#)
- rechten Unterarm ruhigstellen (San)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)

#### Befund

##### Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

##### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: 20 1/min
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

##### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: 110/70
- Blutsauerstoff: 91 %
- Blutzucker: ohne Befund

- Temperatur: ohne Befund

### **Verletzungen**

- starke Blutung aus Unterarmschnittwunde

### **Verdachtsdiagnose**

- stark blutende Wunde Unterarm

### **Abdeckung**

#### **Notfallarten**

- Blutung - Unterarm

#### **Stressfaktoren**

- keine

- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)

- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

### **Material**

#### **Ausrüstung**

- Dreiecktuch (San)

- SAM-Splint (San)

#### **Requisiten**

- Hemd 'starke Blutung Unterarm'

#### **Notfalldarstellung**

- Glyzerin-Spray

## **Mime 2 - Anwesender**

### **Spiel**

#### **Rolle**

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

# Drehbuch: Quetschwunde - Hand

## Spezifikation

### Fall

- [Quetschwunde - Hand](#)

### Notfallort

- [Fahrzeughalle](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Fahrzeughalle

Am Einsatzort finden sie eine stehende Person vor, die sich seine blutende und schmerzende Hand hält.

Dem Jugendfeuerwehler ist beim Stöbern im in der Fahrzeughalle zwischengelagerten Altmetal eine schwere Eisenplatte auf die Hand gefallen.



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

##### Notfallarten

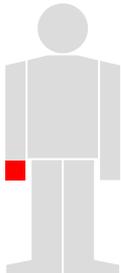
- Quetschwunde - Hand

##### Körperregionen

- Arme

##### Körperteile

- rechte Hand - Verletzung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- blutende Quetschwunde rechte Hand
- Schweiß auf der Stirn

##### Rolle

- steht
- hält sich schmerzende rechte Hand
- klagt über Schmerzen im Wundbereich der rechten Hand

#### Maßnahmen

##### Lagerung



[Rückenlage - Standard](#)

##### Hilfeleistungen

- rechten Arm mit verletzter Hand hochhalten lassen (EH)
- gegebenenfalls Blutung durch direkten, lokalen Druck stillen (EH)
- Patienten auffordern sich hinzusetzen (hinzulegen) (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- Notruf (Rettungsdienst) durchführen oder veranlassen (SSD)
- Wunde rechte Hand keimfrei abdecken (EH)
- rechten Arm mit verletzter Hand ruhigstellen (EH)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)

#### Befund

##### Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

##### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

##### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

**Verletzungen**

- Quetschwunde rechte Hand

**Verdachtsdiagnose**

- Quetschwunde rechte Hand

**Abdeckung****Notfallarten**

- Quetschwunde - Hand

**Stressfaktoren**

- keine

- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

**Material****Notfalldarstellung**

- Glyzerin-Spray

**Mime 2 - Anwesender****Spiel****Rolle**

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

# Drehbuch: Fraktur - Halswirbel

## Spezifikation

### Fall

- [Fraktur - Halswirbel](#)

### Notfallort

- [Vorplatz](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen sitzenden Jugendfeuerwehrlern vor, der über starke Schmerzen in der Halswirbelsäule klagt.

Der Radfahrer ist in ein in Kopfhöhe über die Zufahrt zum Vorplatz gespanntes Seil gefahren, dadurch gestürzt und hart mit dem Kopf auf dem Boden aufgeschlagen.



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

##### Notfallarten

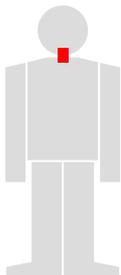
- Fraktur - Halswirbel

##### Körperregionen

- Kopf

##### Körperteile

- Halswirbelsäule - Verletzung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- eventuell Prellmarke im Bereich der Halswirbelsäule

##### Rolle

- sitzt
- klagt über starke Schmerzen in der Halswirbelsäule

#### Maßnahmen

##### Lagerung



[Rückenlage -  
Wirbelsäulenverletzung](#)

##### Hilfeleistungen

- Patienten auffordern sich nicht zu bewegen (EH)
- Kopf mit Händen 'ruhigstellen' (San)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten mit geeignetem Material ruhigstellen (SSD)
- Patienten abhängig von Lagerung bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

#### Befund

##### Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

##### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

##### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

## Verletzungen

- Verdacht HWS-Verletzung

## Verdachtsdiagnose

- Verdacht HWS-Verletzung

## Abdeckung

### Notfallarten

- Fraktur - Halswirbel

### Stressfaktoren

- keine

## Anmerkungen

### Fraktur Halswirbelsäule

Ruhigstellung	Lagerung
harte Unterlage, Kopf abstützen	
HWS-Immobilisationskragen und Vakuummatratze	

## Mime 2 - Anwesender

### Spiel

#### Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

## Material

# Drehbuch: Fraktur - Schädelbasis

## Spezifikation

### Fall

- [Fraktur - Schädelbasis](#)

### Notfallort

- [Vorplatz](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen liegenden, somnolenten Patienten vor. Neben einer leichten, wässrigen Blutung aus Nase und Ohr, fällt besonders ein sich schnell entwickelndes Monokel-Hämatom auf.

Eine Gruppe von Jugendfeuerwehrlern spielte vor der Gruppenstunde Fußball auf dem Vorplatz. Der Kamerad ist beim Versuch einen Ball abzufangen mit voller Wucht gegen die Wand der Fahrzeughalle gerannt und hat dabei seinen Kopf hart angestoßen.



## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

##### Notfallarten

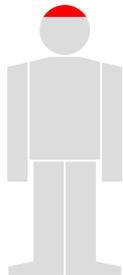
- Fraktur - Schädelbasis

##### Körperregionen

- Kopf

##### Körperteile

- Hirnschädel - Verletzung



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- Monokel-Hämatom rechtes Auge
- leichte, wässrige Blutung aus Nase und rechten Ohr

##### Rolle

- liegt
- klagt über Kopfschmerzen
- klagt über Übelkeit
- wirkt verwirrt
- ist sehr schläfrig (somnolent) und muss wiederholt geweckt werden
- kann sich auf Nachfrage an 'Situation vor Ort' nicht erinnern

#### Maßnahmen

##### Lagerung



[Rückenlage - Schädel-Hirn-Trauma](#)

##### Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

#### Befund

##### Bewusstsein

- Lage: getrübt
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

##### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

##### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund

- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

#### Verletzungen

- Schädelbasisfraktur

#### Verdachtsdiagnose

- Schädelbasisfraktur

#### Abdeckung

##### Notfallarten

- Fraktur - Schädelbasis

##### Stressfaktoren

- keine

#### Anmerkungen

##### Fraktur Kopf

Ruhigstellung \_\_\_\_\_ Lagerung \_\_\_\_\_

Lagerung \_\_\_\_\_ 

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

#### Material

##### Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spritze (Liquor)

#### Tupfertest zum Nachweis von Liquor

Mittels einer grobmaschigen sterilen Mullkompresse wird Blut aus der Austrittsstelle (Ohr, Nase) aufgesaugt. Bildet sich um den Blutfleck ein heller Rand, ist ein Austritt des Liquors wahrscheinlich.

Der Nachweis von Liquor am Notfallort darf die Rettungsmaßnahmen nicht behindern oder verzögern.

#### Glossar

##### Hirnblutung

Das Gehirn kann durch unterschiedliche Blutungen geschädigt werden. Durch Schläge auf den Schädel kann eine Epiduralblutung auftreten, bei der arterielles (sauerstoffreiches) Blut schnell in den Spalt zwischen Hirnhaut und Schädelknochen strömt. Durch den entstehenden Druck kann das Nervengewebe zerstört werden. Subduralblutungen entstehen, wenn venöses (sauerstoffarmes) Blut in den Bereich unterhalb der Hirnhaut sickert. Eine solche Blutung dauert oft einige Tage oder Wochen. Intrazerebrale Blutungen (also innerhalb des Gehirns) entstehen, wenn Blutgefäße innerhalb des Hirngewebes verletzt werden.

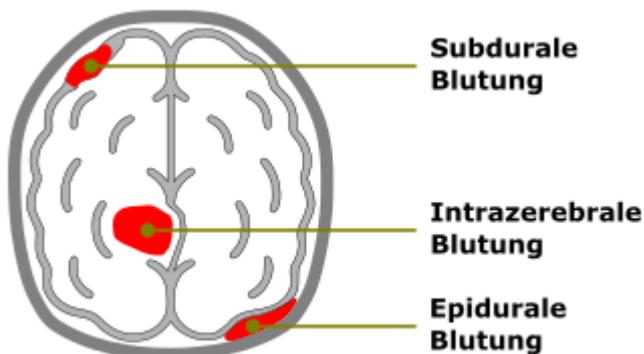


Abbildung: Hirnblutung

- Subdurale Blutung: Blutung zwischen äußeren, harten Hirnhaut (Dura mater) und Gehirn.
- Intrazerebrale Blutung: Blutung innerhalb des Hirngewebes.
- Epidurale Blutung: Blutung in den Spaltraum (Epiduralraum zwischen Schädelknochen und äußeren, harten Hirnhaut (Dura mater)).

##### Liquor

Klare, farblose Gehirn-Rückenmark-Flüssigkeit (Hirnwasser, ca. 150 ml), der zum einen die Aufgabe hat, Stöße von außen abzufangen, zum anderen spielt er eine wichtige Rolle beim Nährstoffaustausch im Gehirn.

#### Mime 2 - Anwesender

##### Spiel

##### Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

# Drehbuch: Gehirnerschütterung

## Spezifikation

### Fall

- [Gehirnerschütterung](#)

### Notfallort

- [Vorplatz](#)

### Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

## Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

## Situation vor Ort



### Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen stehenden Patienten vor.  
Der Jugendfeuerwehler ist beim Ballspiel vor der Gruppenstunde auf dem Vorplatz gestürzt und dabei mit dem Kopf auf den Asphalt aufgeschlagen.



bewölkt und warm

## Mimen

### Mime 1 - Patient

#### Kenndaten

##### Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

##### Notfallarten

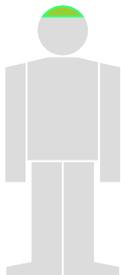
- Gehirnerschütterung

##### Körperregionen

- Kopf

##### Körperteile

- Hirnschädel - Erkrankung Gehirn



#### Spezifikation

##### Seitigkeit

- rechts

##### Stressfaktoren

- keine

#### Spiel

##### Darstellung

- Prellmarke im Bereich der Stirn

##### Rolle

- steht
- klagt über Kopfschmerzen
- kann Kopf frei, ohne Schmerzen bewegen
- wirkt verwirrt (Erinnerungslücke)
- während der Versorgung klagt der Patient zusätzlich über Übelkeit
- steht immer wieder auf um herumzulaufen

#### Maßnahmen

##### Lagerung



[Rückenlage - Schädel-Hirn-Trauma](#)

##### Hilfeleistungen

- Patienten auffordern sich hinzulegen (hinzusetzen) (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- Notruf (Rettungsdienst) durchführen oder veranlassen (SSD)
- [gegebenenfalls Hilfe beim Erbrechen durchführen \(EH\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

#### Befund

##### Bewusstsein

- Lage: getrübt
- Schmerzen: leicht
- Pupillen: ohne Befund

##### Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

##### Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

- Temperatur: ohne Befund

### **Erkrankungen**

- Gehirnerschütterung

### **Verdachtsdiagnose**

- Gehirnerschütterung

### **Abdeckung**

#### **Notfallarten**

- Gehirnerschütterung

#### **Stressfaktoren**

- keine

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

### **Material**

#### **Ausrüstung**

- Nierenschale (San)

## **Mime 2 - Anwesender**

### **Spiel**

#### **Rolle**

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'
- auf Nachfrage gibt der Anwesende an, dass der Patient ein oder zwei Minuten Ohnmächtig war

# Zusammenfassung - Training

## Material (nach Fällen)

### Sequenz 1: Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

- Motorradhelm (Requisiten)
- Schutzhaube (Requisiten)

### Sequenz 2: Reglose Person - Stromschlag

- Elektrogerät 'Stromunfall' (Requisiten)
- Schraubendreher (bei Bedarf) (Requisiten)

### Sequenz 3: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

### Sequenz 4: Vergiftung - Heroin

- Fixerutensilien (Kerze, Löffel, Spritze) (Requisiten)
- Schminkepaste - dunkelblau (Notfalldarstellung)

### Sequenz 5: Amputationsverletzung - Hand

- abgetrennte Hand (Requisiten)
- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)
- Plastiktüten (Ausrüstung)
- Replantat-Beutel Hand (Ausrüstung)
- Tageszeitung (Requisiten)

### Sequenz 6: Blutung - Unterarm

- Dreiecktuch (Ausrüstung)
- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)
- Hemd 'starke Blutung Unterarm' (Requisiten)
- SAM-Splint (Ausrüstung)

### Sequenz 7: Quetschwunde - Hand

- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)

### Sequenz 8: Fraktur - Halswirbel

### Sequenz 9: Fraktur - Schädelbasis

- Glyzerin-Spritze (Liquor) (Notfalldarstellung)

### Sequenz 10: Gehirnerschütterung

- Nierenschale (Ausrüstung)

## Mimen (nach Fällen)

### Sequenz 1: Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

- Patient (Patient)

### Sequenz 2: Reglose Person - Stromschlag

- Patient (Patient)

### Sequenz 3: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

- Ersthelfer (Statist)
- Patient (Patient)

### Sequenz 4: Vergiftung - Heroin

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

### Sequenz 5: Amputationsverletzung - Hand

- Anwesender (Statist)
- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

### Sequenz 6: Blutung - Unterarm

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

### Sequenz 7: Quetschwunde - Hand

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

### Sequenz 8: Fraktur - Halswirbel

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

### Sequenz 9: Fraktur - Schädelbasis

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

### Sequenz 10: Gehirnerschütterung

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

## Material (alphabetisch)

### Ausrüstung

- Dreiecktuch (Sequenz 6)
- Nierenschale (Sequenz 10)
- Plastiktüten (Sequenz 5)
- Replantat-Beutel Hand (Sequenz 5)
- SAM-Splint (Sequenz 6)

### Requisiten

- abgetrennte Hand (Sequenz 5)
- Elektrogerät 'Stromunfall' (Sequenz 2)
- Fixerutensilien (Kerze, Löffel, Spritze) (Sequenz 4)
- Hemd 'starke Blutung Unterarm' (Sequenz 6)
- Motorradhelm (Sequenz 1)
- Schraubendreher (bei Bedarf) (Sequenz 2)
- Schutzhaube (Sequenz 1)
- Tageszeitung (Sequenz 5)

### Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spray (Sequenz 5)
- Glyzerin-Spray (Sequenz 6)
- Glyzerin-Spray (Sequenz 7)
- Glyzerin-Spritze (Liquor) (Sequenz 9)
- Schminkepaste - dunkelblau (Sequenz 4)

## Mimen (alphabetisch)

### Patienten

- Patient (Sequenz 1)
- Patient (Sequenz 2)
- Patient (Sequenz 3)
- Patient (Sequenz 4)
- Patient (Sequenz 5)
- Patient (Sequenz 6)
- Patient (Sequenz 7)
- Patient (Sequenz 8)
- Patient (Sequenz 9)
- Patient (Sequenz 10)

### Statisten

- Anwesender (Sequenz 4)
- Anwesender (Sequenz 5)
- Anwesender (Sequenz 5)
- Anwesender (Sequenz 6)
- Anwesender (Sequenz 7)
- Anwesender (Sequenz 8)
- Anwesender (Sequenz 9)
- Anwesender (Sequenz 10)
- Ersthelfer (Sequenz 3)

## **Abdeckung**

### **Notfallarten**

- Amputationsverletzung - Hand
- Blutung - Unterarm
- Fraktur - Halswirbel
- Fraktur - Schädelbasis
- Gehirnerschütterung
- Quetschwunde - Hand
- Reglose Person - Helmträger (Motorrad)
- Reglose Person - Stromschlag
- Reglose Person - Sturz aus großer Höhe
- Vergiftung - Heroin

### **Sequenzen**

- [Amputationsverletzung - Hand](#)
- [Blutung - Unterarm](#)
- [Fraktur - Halswirbel](#)
- [Fraktur - Schädelbasis](#)
- [Gehirnerschütterung](#)
- [Quetschwunde - Hand](#)
- [Reglose Person - Helmträger \(Motorrad\)](#)
- [Reglose Person - Stromschlag](#)
- [Reglose Person - Sturz aus großer Höhe](#)
- [Vergiftung - Heroin](#)